

# Verbands-Zeitung

Organ für die Interessen der Arbeiter in Dänemark, Norwegen, Schweden und verwandten Ländern  
Verbandsorgan des Verbandes der Bäcker- und Konditorarbeiten und verwandter Berufsgruppen

Verbands-Zeitung des Verbands der Bäcker- und Konditorarbeiten in Dänemark, Norwegen, Schweden und verwandten Ländern  
Erscheinungsort: Kopenhagen, 2. Jahrgang, Nummer 18, 3. März 1919

Verbands-Zeitung des Verbands der Bäcker- und Konditorarbeiten in Dänemark, Norwegen, Schweden und verwandten Ländern  
Erscheinungsort: Kopenhagen, 2. Jahrgang, Nummer 18, 3. März 1919

Verbands-Zeitung des Verbands der Bäcker- und Konditorarbeiten in Dänemark, Norwegen, Schweden und verwandten Ländern  
Erscheinungsort: Kopenhagen, 2. Jahrgang, Nummer 18, 3. März 1919

## Nach wie vor Kleidernot.

Als die Kleidernot im Winter die Besorgnisse der Arbeiter für die kommende Saison, besonders die Arbeiter für die gewöhnliche Arbeiter- und Arbeiterinnen-Kleidung, aufhob, glaubte mancher Optimist, daß man genügend Kleiderstoffe vorhanden hätte und daß mit dem gewöhnlichen Angebot gegenüber der Nachfrage auch die Preise entsprechend für die nicht sehr reichen Bevölkerungsschichten werden würden. Aber wie es oft in diesen letzten Jahren auch wieder die Erfahrung zeigt, ist das Gegenteil der Fall. Die Preise sind eher gestiegen als gefallen. Für ein Paar Winterkleider aus Baumwolle bezahlt man heute 25-30 Kr., solche aus Wolle fast doppelt so hoch und kosten nicht mehr 35 Kr. Für ein Paar Sommerkleider (Damen), das früher ungefähr 20 Kr. kostete, wird der jährliche Preis gefordert. Schlingen, das ist ein Paar Sommerkleider, werden für den Mann noch in den ersten Stadien 7-10 Kr. für eine Mode bezahlt, kostet heute 1,10 Kr. Kleider- und Sommerkleider für Frauen kosten 60-1,10 Kr. Und wenn man den Verkäufer fragt, ob er nicht etwas billiger, so hört man in der Regel, daß irgendeine Garantie für die Qualität des Materials, für Haltbarkeit oder Sauberkeit nicht übernommen werden kann.

Der Preissteigerungsdruck für Sommerkleider fordert mit Recht, daß nicht nur über die hohen Preisforderungen der Arbeiterklasse geredet und geschrieben, sondern daß auch nicht vernachlässigt werde, welche Maßnahmen heute gerade für die doch einmal notwendige wachsende Erzeugung der Kleidung angewendet werden müssen. Warum sollen Angehörige des Mittelstandes, warum sollen die Arbeiter und die Arbeiterinnen der Arbeiter solche Ausgaben überhaupt erdulden? Wenn jede Stelle, jeder Produktionsprozess immer nur dem anderen wartet, bis der einmal anfangt mit dem Herstellen, dann werden wir die Mittel zu entsprechenden notwendigen Verbesserungen nicht erhalten. Deshalb muß die Erzeugung zu mehr und mehr, sondern immer noch wird der Arbeiter von höherer Klasse herangezogen. Sogar niemand, der die Kleidernot kennt?

## Kriegsbeschäftigtenfürsorge.

Die Kriegsbeschäftigten und Kriegswitwen sind von den Militär-Verwaltungsbüros, die nach der Verordnung vom 1. Oktober 1918 über die Kriegsbeschäftigten zu empfangen haben, nicht nur durch die Kriegswitwen und Kriegswaisen, sondern auch durch die Arbeiter, die in den Kriegsjahren in den Fabriken und in den Werften gearbeitet haben und die in den Kriegsjahren in den Fabriken und in den Werften gearbeitet haben. Sie haben die Kriegsbeschäftigten für die Kriegsbeschäftigten und Kriegswitwen und Kriegswaisen zu empfangen. Sie haben die Kriegsbeschäftigten für die Kriegsbeschäftigten und Kriegswitwen und Kriegswaisen zu empfangen. Sie haben die Kriegsbeschäftigten für die Kriegsbeschäftigten und Kriegswitwen und Kriegswaisen zu empfangen.

Die Kriegsbeschäftigten sind von den Militär-Verwaltungsbüros, die nach der Verordnung vom 1. Oktober 1918 über die Kriegsbeschäftigten zu empfangen haben, nicht nur durch die Kriegswitwen und Kriegswaisen, sondern auch durch die Arbeiter, die in den Kriegsjahren in den Fabriken und in den Werften gearbeitet haben und die in den Kriegsjahren in den Fabriken und in den Werften gearbeitet haben. Sie haben die Kriegsbeschäftigten für die Kriegsbeschäftigten und Kriegswitwen und Kriegswaisen zu empfangen. Sie haben die Kriegsbeschäftigten für die Kriegsbeschäftigten und Kriegswitwen und Kriegswaisen zu empfangen. Sie haben die Kriegsbeschäftigten für die Kriegsbeschäftigten und Kriegswitwen und Kriegswaisen zu empfangen.

Die Kriegsbeschäftigten sind von den Militär-Verwaltungsbüros, die nach der Verordnung vom 1. Oktober 1918 über die Kriegsbeschäftigten zu empfangen haben, nicht nur durch die Kriegswitwen und Kriegswaisen, sondern auch durch die Arbeiter, die in den Kriegsjahren in den Fabriken und in den Werften gearbeitet haben und die in den Kriegsjahren in den Fabriken und in den Werften gearbeitet haben. Sie haben die Kriegsbeschäftigten für die Kriegsbeschäftigten und Kriegswitwen und Kriegswaisen zu empfangen. Sie haben die Kriegsbeschäftigten für die Kriegsbeschäftigten und Kriegswitwen und Kriegswaisen zu empfangen. Sie haben die Kriegsbeschäftigten für die Kriegsbeschäftigten und Kriegswitwen und Kriegswaisen zu empfangen.

Die Kriegsbeschäftigten sind von den Militär-Verwaltungsbüros, die nach der Verordnung vom 1. Oktober 1918 über die Kriegsbeschäftigten zu empfangen haben, nicht nur durch die Kriegswitwen und Kriegswaisen, sondern auch durch die Arbeiter, die in den Kriegsjahren in den Fabriken und in den Werften gearbeitet haben und die in den Kriegsjahren in den Fabriken und in den Werften gearbeitet haben. Sie haben die Kriegsbeschäftigten für die Kriegsbeschäftigten und Kriegswitwen und Kriegswaisen zu empfangen. Sie haben die Kriegsbeschäftigten für die Kriegsbeschäftigten und Kriegswitwen und Kriegswaisen zu empfangen. Sie haben die Kriegsbeschäftigten für die Kriegsbeschäftigten und Kriegswitwen und Kriegswaisen zu empfangen.

## Zum Verbandskongress.

Im Nummer 10 der „Verbands-Zeitung“ erschien ein Artikel mit der Überschrift: „Schonung unserer Arbeiter“. Im allgemeinen kann ich mich mit der Meinung des Verbandsorgans einverstanden erklären. Denn eine Schonung der Arbeiter ist der Zweck des Verbands. Aber ich bin der Meinung, daß die Schonung der Arbeiter nicht nur eine Schonung der Arbeiter ist, sondern auch eine Schonung der Arbeiterinnen. Die Schonung der Arbeiterinnen ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiterinnen ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiterinnen ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter.

Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter.

Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter.

Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter.

Table with 3 columns: Category, Price, and Unit. It lists various items and their corresponding prices.

Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter. Die Schonung der Arbeiter ist ein wichtiger Bestandteil der Schonung der Arbeiter.

Table with 3 columns: Category, Price, and Unit. It lists various items and their corresponding prices.

Die Einführung der ...

Table with columns for names and amounts, listing various members and their contributions.

Die ...

Table with columns for names and amounts, listing various members and their contributions.

Die ...

Table with columns for names and amounts, listing various members and their contributions.

Die ...

Table with columns for names and amounts, listing various members and their contributions.

Die ...

Sammlungen im Hause

Sammlungen im Hause. Various reports on fundraising events, including 'Sammlung im Hause', 'Sammlung im Hause', etc.



